

ProSECCO (das Akronym steht auf deutsch sinngemäß für "Projekt zur Untersuchung des solaren Einfluss auf Chemie und Klima unter Berücksichtigung von ozeanischen Wechselwirkungen") ist ein DFG-Projekt im Rahmen des Schwerpunktprogramms SPP 1176 (CAWSES). Die Partner sind Freie Universität Berlin, Max-Planck Institut für Chemie und Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt. Ziel ist die Untersuchung des Einflusses von Variationen der Solaraktivität auf das Klimasystem unter Verwendung von state-of-the-art Klimamodell-Systemen. Das Projekt ist in zwei Teile zur Untersuchung des Einflusses von solarer Variabilität auf dekadischer (Teil A) sowie jahrhundert- bis tausendjähriger Zeitskala (Teil B) unterteilt. In Teil A werden grundlegende Fragen zum 11-jährigen Sonnensignal einschließlich der ursächlichen Mechanismen untersucht. In Teil B wird der solare Einfluss innerhalb verschiedener vorindustrieller Zeiträume untersucht. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf dem Zeitraum vom Maunder Minimum bis heute sowie dem Holozän.

ProSECCO (Project on Solar Effects on Chemistry and Climate including Ocean interactions) is funded by the DFG within the Priority Programme SPP 1176 (CAWSES). The partners are Freie Universität Berlin, Max-Planck Institut für Chemie and Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt. The goal is to investigate the impact of variations in solar activity on earth's climate based on simulations with state-of-the-art climate model systems. The project is split into two parts investigating the impact of solar variability on the decadal time-scale (Part A) and on the centennial to millennial time-scale (Part B). In Part A, fundamental questions of the 11-year solar signal and the causing mechanisms are studied. In Part B, effects of solar variability on climate of different pre-industrial periods are investigated, focussing on the period from the Maunder Minimum until today and the Holocene.